

airborne



März 1969

3

das magazin für luftfahrtfreunde und spotters

1 DM



YR-BCB BAC-111-424 c/n 156
Tarom FRA 010269 /gst



F-BPUH F-27-500 c/n 10378
Air France FRA 180269/gst



D-ABEK B-737-130 c/n 19021
Condor dd 0169 ex LH
FRA 020269 /gst

airborne

März 1969

Lieber Leser!

Herausgeber:
COINCAT,
Interessengemeinschaft
f. zivilen Luftverkehr

Chefredakteur:
Werner vom Brocke

Geschäftsf. Redakteur:
Juan-José Hartlöhner

Dokumentation:
Gerd Steinmüller

Produktion:
Erhard Schulz

Redaktionsstab:
Alan R. Lathan
Gerhard Pitzer
Rolf R. Türk

Postanschrift:
D6 Frankfurt/Main 1
Leerbachstraße 8

Telefon:
(0611) 723189

Postscheck-Konto:
Frankfurt 55858

Korrespondenten:
AMS: P.V. ten Duis
BER: M. Szymaniak
CGN: K.H. Opp
DUS: H. Niggemann
GRQ: J. Wolbrink
HAM: H. Hoffmann
MUC: W. Hell
OST: A. Doyen
PAR: J.P. Berrehouc
RTM: D. Booster
TYO: S.H. Kuwabara

Bezugspreis:
Einzelheft DM 1.-
Jahresabonnement DM 12.-
incl. Versandkosten

In unserer Januar Ausgabe berichteten wir über die isländische IATA-Fluggesellschaft. Island, die Insel der Kontraste, bietet im Sommer dem Besucher unerschöpfliche Möglichkeiten. Man kann im dunkelblauen Atlantik baden, Ausflüge zu den Gletschern und Geisern unternehmen oder die Vielzahl von außergewöhnlichen Vögeln beobachten. Die kaum bevölkerte Insel ist ein Paradies melancholischer Ruhe. Der Urlauber besitzt ganze Strände für sich allein. Aber auch ein Spotter kommt auf seine Kosten, die Flughäfen Keflavik und Reykjavik haben viel interessantes zu bieten. Man denke nur an die Vielzahl von delivery-flights die beide Flughäfen beim Überqueren des Atlantiks berühren. ICELANDAIR macht diesen Sommer einen Urlaub auf dieser Insel für jeden Jugendlichen möglich. Sie bietet zum ersten Male vom 14. Juli bis zum 25. August billige Jet-Nachtflüge von Glasgow nach Reykjavik und zurück an. Die Boeing 727C startet dienstags um 01:55 h. von Abbotsinch und landet in Island 90 Minuten später. Der Flug kostet hin und zurück nur 340 Mark, Voraussetzung ist, daß man mindestens zwei Wochen in Island weilt.

Nach Redaktionsschluß gingen bei uns folgende Meldungen ein: -Die F-28 der LTU (dd 240269) hatte am 26. Februar während des Abnahmefluges einen Unfall beim Start in Hannover. Der Sachschaden ist noch unbekannt, angeblich kam es zu einer Bodenberührung mit den Tragflächen. Aus offiziellen Kreisen, verlautete PH-ZAA sei zurück ans Werk gegangen. -Adria AW fliegt in Kürze mit zwei Douglas DC-9 der ALITALIA 'on-lease-purchase'. -TAE erhält im April eine BAC-111-400 Es handelt sich dabei um die Maschine mit der Werksnummer (c/n) 161, die ursprünglich für PAL vorgesehen war.

Unsere Redaktion



OLYMPIC eröffnete ihren Betrieb mit dem Sommerflugplan 1957, und zwar mit einer Flotte von 14 DC-3 u. einer DC-4. Der erste planmäßige Flug startete am 6. April und führte von Athen nach Thessaloniki. Die erste von den zunächst drei bestellten DC-6B feierte bereits am 2. Mai des gleichen Jahres auf der Strecke Athen-Rom-Paris-London Premiere.

Im Jahre 1958 kamen weitere zwei DC-6B sowie eine DC-4 hinzu. Das Streckennetz wurde nach Zürich und Frankfurt ausgedehnt. Der erste Nahost-

kurs führte nach Tel-Aviv. Die Eröffnung eines Büros in New York war der erste Meilenstein für die Durchführung von Transatlantik-Diensten, die jedoch noch ganze acht Jahren auf sich warten ließen.

Knapp zehn Monate nach der Bekanntgabe der Bestellung von ihren ersten Jets, wurde am 18. Mai 1960 eine Comet-4B auf dem Kurs nach Rom, Paris und London eingesetzt. Die drei ersten Comets in den Farben der OLYMPIC waren bald auch in Brüssel und Amsterdam zu sehen. Der große Schlager des Jahres 1960 waren die non-stop Flüge Athen-London. Zwei Jahre später flog eine Comet-4B der OLYMPIC einen bedeutenden Rekord auf dieser Strecke. Nur 171 Minuten nach dem Start in Heathrow setzte das Flugzeug auf dem Athener Flughafen auf.

Die Jahre 1963/1964 standen im Zeichen des Ausbaus von verschiedenen griechischen Flugplätzen, so z.B. Samos oder Corfu, von wo aus nun auch eine DC-6B operieren konnte. Ferner die Eröffnung von völlig neuen Airports in Kos, Prevenza, Volos, etc.

Der große Tag in der Geschichte der OLYMPIC war aber zweifelsohne der 22. April 1965. Die Anschaffung von drei Langstrecken-Jets Boeing 707-384C wurde offiziell bekanntgegeben; und am 1. Juni 1966 war es soweit, von da an landeten Tag für Tag die B-707 der OLYMPIC nach Zwischenlandungen in Rom und Paris auf dem New Yorker Flughafen.

1968 wurden sogar fünfmal pro Woche non-stop Flüge Athen-New York durchgeführt. Im laufenden Jahr wird das Angebot auf den Strecken nach den USA und für Ziele in Afrika weiter steigen, nachdem eine fünfte und sechste Boeing 707-384B zur Verfügung stehen werden.

Bereits jetzt befinden sich die ersten vier von sechs bestellten Boeings 727-284 im Einsatz, obwohl sie erst ab 1. April offiziell fliegen sollten. Im Sommerflugplan ist das europäische Streckennetz teilweise umstrukturiert worden. Linienführung und Flugzeiten wurden den neuen bedeutend schnelleren 727-Jets angepasst.

Strecken die im Sommerflugplan der OLYMPIC AIRWAYS mit den neuen Boeings 727-284 befliegen werden :

Athen - Paris - London
 Athen - London
 Athen - Corfu - London
 Rhodos - London
 Athen - Zürich - Amsterdam
 Athen - Nicosia

Athen - Frankfurt - Brüssel
 Athen - Thessaloniki - Frankfurt
 Athen - Wien - Frankfurt
 Athen - Istanbul
 Athen - Rhodos
 Rhodos - Nicosia

Flotte OLYMPIC 1969

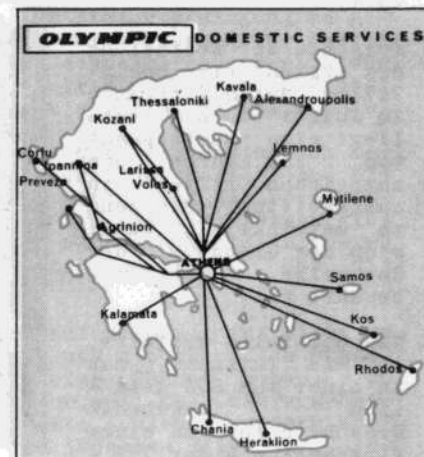
6 B-707-384B/C
 6 B-727-284
 5 Comet-4B
 7 DC-6B
 6 DC-3
 1 SA.321F



OLYMPIC HELICOPTER SERVICES

Seit Sommer 1968 setzt OLYMPIC - vorerst probeweise, um Erfahrungen zu sammeln - einen Hubschrauber vom Typ SA.321F Super Frelon auf Strecken zu verschiedenen Inseln ein, die über keinen richtigen Flughafen verfügen. Die SA.321F fliegt 'on-lease' von Sud Aviation, die sich ebenfalls finanziell und mit technischen Leistungen an diesem Experiment beteiligt. Der Hubschrauber verbindet täglich Athen mit Myconos, Thira, Skiathos, Hydra und Spetsai sowie auch diese Inseln untereinander. Die Flugzeiten sind so ausgelegt, daß günstige Anschlüsse für Urlauber mit dem internationalen Flugverkehr bestehen.

Die Super Frelon kann maximal 34 Passagiere mit einer Reisegeschwindigkeit von nahezu 250 km/h. befördern. Das maximale Startgewicht liegt bei 12.000 kg. Sud Aviation ist jedoch bestrebt, es auf 12.500 kg zu erhöhen. Der Antrieb erfolgt durch drei Freifahrturbinen Turboméca Turmo 3C-3 mit insgesamt 4.500 PS. j j h



Caravelle 12

Frankreichs Antwort auf die B-727-200 ?

Kürzlich kündigte Sud-Aviation den jüngsten Sproß der so überaus erfolgreichen Serie von Caravelle-Typen an: die Caravelle 12. Sie gilt als logische und konsequente Weiterentwicklung der Caravelle Super B.

Der Zeitpunkt der Veröffentlichung der Daten einer um 3,21 Meter gestreckten Caravelle und deren Leistungen geben zu einigen Spekulationen Anlaß. Es scheint, daß die neueste Entwicklung der Sud Aviation ein weiteres Vordringen der Boeing 727-200 verhindern soll.

Zwischen der Bestellung der ersten vier Boeing 727-200 durch AirFrance im Juli 1966 und heute liegt eine Zeitspanne von 2 1/2 Jahren, die ausreichen dürfte, ein ausgereiftes Flugzeug zu entwickeln, zumal sich der Grundtyp der Caravelle hundertfach bewährt hat.



Was ebenfalls auffällt, ist die Tatsache, daß in einer von Sud Aviation gegebenen Broschüre nur von einem Flugzeugtyp - der 727 - Vergleichszahlen angegeben werden. Die Daten der Boeing 727-200 sind jedoch lediglich dort angeführt, wo die Caravelle der Boeing gleichwertig ist. Von Überlegenheit kann bei der neuen Caravelle nur im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit gesprochen werden.

Ein weiterer Gesichtspunkt, der die oben erwähnte These erhärtet, ist folgender: die gestreckte Caravelle ist in vielen Belangen (wie Abmessungen, Kapazität, Reisegeschwindigkeit, Nutzlast) der großen B-727 unterlegen, in anderen Bereichen (wie Start- und Landebahnlänge, Reichweite) der B-727-200 ebenbürtig, doch, so scheint es, ist sie der Boeing zumindest in technischer Hinsicht niemals überlegen. Dieses Handicap soll durch die Wirtschaftlichkeit des Flugzeugs ausgeglichen werden.

Sud-Aviation bietet einen Vergleich bezüglich der Kosten pro Sitzmeile und pro Flugmeile mit der B-727-200, den wir hier wiedergeben wollen: "Auf einer Flugstrecke von 350 NM bietet die Caravelle 12 verglichen mit der B-727-200 einen Vorteil in der Disposition von 27 % pro Flugmeile. Betrachtet man für die beiden Flugzeuge eine Nur-Economy-Class Ausstattung (Sessel im Reihenabstand von 32 Zoll - 170 für die B-727-200 und 128 für die Caravelle), so sind die Kosten für die Sitzmeile etwa 2,5% niedriger als die der Boeing 727-200.

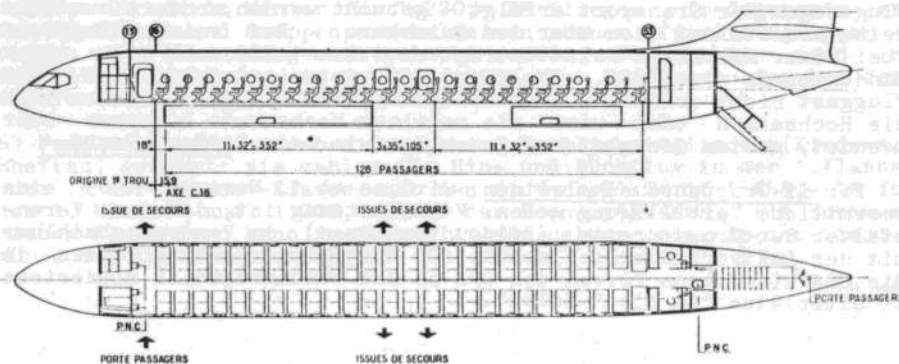
Ob es der Caravelle dennoch gelingt, das Vordringen der B-727-200 auf dem französischen Markt zu bremsen oder gar zu unterbinden, ist ungewiß. Zur Zeit hat Air France, die führende und tonangebende Luftverkehrsgesellschaft Frankreichs noch sechs von zehn B-727-200 in Auftrag. Bei der Entscheidung für diesen Typ ließ sich Air France ganz davon leiten, welche Sitzkapazitäten auf den einzelnen Flugstrecken erforderlich sind und wie oft die Routen befliegen werden.

Am 27. Juni 1966 veröffentlichte Air France ein Kommuniqué, um seinen Mittelstreckenverkehr zu analysieren. Das Kommuniqué gab denjenigen Verbindungen den Vorzug, bei denen eine höhere Frequenz eine Nachfragesteigerung befriedigte: die Caravelle 3 deren Einrichtung in der Economy-Class 86 bis 94 Plätze bietet, genügt diesen Zwecken. Aber auf anderen Strecken, die schon sehr oft befliegen werden, muß die Gesellschaft über ein Flugzeug mit wesentlich höherer Kapazität verfügen. Um dieser Bedingung zu genügen, hat die Compagnie Nationale ihre Wahl zugunsten der Boeing 727-200 getroffen, dessen Kapazität bei einheitlicher Bestuhlung je nach Ausstattung 148 bis 168 Plätze beträgt. Die 727-200 soll den Übergang von der Caravelle zum Airbus sichern. So Air France.

Dieser Fall erscheint uns als typisch für die Flottenpolitik der Airlines. Darüberhinaus scheint der Zeitpunkt der Herstellung einer Caravelle 12 verspätet zu sein, denn Mittel- und Kurzstreckenflugzeug mit einem Sitzplatzangebot von 100 bis 130 Plätzen gibt es zur Zeit genügend. Wir erinnern hier nur an die kleine Boeing 727, die Boeing 737-200, die Trident, die BAC-111-500 und die Douglas DC-9-30.

Daß sich die Caravelle jedoch nicht verkaufen läßt, ist nicht zu erwarten. Durch ihre Wirtschaftlichkeit und die günstigen Finanzierungsmöglichkeiten wird sie durchaus eine Chance haben, sich auf dem Weltmarkt durchzusetzen, nicht nur, weil die Luftverkehrsgesellschaften auf eine einheitliche Flotte achten, sondern wohl auch wegen des legendären Rufes, der dem jüngsten Glied der Caravelle-Kette durch seinen überaus erfolgreichen Vorgänger voraus eilt.

Technische Daten:	Caravelle 12	Boeing 727-200
Länge	36,23 m	46,68 m
Spannweite	34,30 m	32,92 m
Höhe	8,72 m	10,36 m
Triebwerke	2 P&W JT8-D9	3 P&W JT8-D7
Schub	2 x 6580 kp	3 x 6350 kp
Reisegeschw.	810 kmh	920 kmh
Reichweite	ca. 2000 km	ca. 2000 km
Startstrecke	2600 m	2500 m
Landestrecke	1570 m	1550 m



Billiger nach USA

Wer eine Gruppen- oder Pauschalreise bucht, kann viel Geld sparen

Bei der IATA-Tarifkonferenz in Dallas wurden, wie schon berichtet, am 1. Februar neue Nordatlantiktarife verabschiedet, die am 1. Mai bzw. 1. November 69 (vorbehaltlich Regierungsgenehmigung) in Kraft treten. Wichtigste Änderungen sind: Anwendung des 21-Tage-Tarifs auch während der Hochsaison und an Wochenenden bei entsprechender Preiserhöhung, stark verbilligte Tarife (ab 1. November 1969) für Gruppenpauschalreisen, für die der Veranstalter Sitze in Linienmaschinen en bloc bucht, Einführung eines Zwischenaison-Tarifs für Gruppenreisen und Wegfall der bisherigen Rückflugpreisermäßigung bei Reisen zum Normaltarif.

Die nachfolgende Übersicht soll - am Beispiel Frankfurt-New York - zeigen, was jetzt ein Flug nach Amerika kostet und unter welchen Bedingungen verbilligte Flüge möglich sind.

1) Der normale Flugpreis beträgt für Hin- und Rückflug in der 1. Klasse das ganze Jahr über 3.336,- DM, in der Economy-Klasse (ausgenommen die Hochsaison: ostwärts 22. Mai bis 3. August, westwärts 17. Juli bis 28. September) 2.016,- DM und während der Hochsaison 2.376,- DM. Der Flugschein kann bei einem IATA-Reisebüro, in den Stadtbüros der Lufthansa oder bei einer anderen IATA-Luftverkehrsgesellschaft gekauft werden.

2) Die sogenannte "Excursion Fare" (21-Tage-Tarif) ist ein Sonderflugpreis nur für die Economy-Fluggäste. Er beträgt für Hin- und Rückflug 1.440,- DM, wenn der Flug außerhalb der Hochsaison und nicht an Wochenenden angetreten wird. Wer mit diesem 21-Tage-Tarif die Hinreise über den Atlantik in der Hochsaison antreten will, muß einen Zuschlag von 200,- DM bezahlen. Als Hochsaison für die "Excursion Fares" gilt: ostwärts (von Amerika) vom 9. Juni bis 3. Juli und vom 4. bis 21. August, westwärts (nach Amerika) vom 2. bis 19. Juni und vom 18. August bis zum 4. September. Für jede auf ein Wochenende entfallende Überquerung des Atlantiks beträgt der Zuschlag 120,- DM. Voraussetzung für die Gewährung des Tarifs ist, daß der Aufenthalt im Besuchsland mindestens 14 Tage, aber nicht länger als 21 Tage dauert. Flugreisen zum 21-Tage-Tarif können ebenfalls sowohl im IATA-Reisebüro als auch bei den IATA-Luftverkehrsgesellschaften gebucht werden.

3) IT-Einzelreisen (Inclusive Tours) sind Pauschalreisen, deren Preis die Flugpreise (nur Economy-Klasse), Hotelarrangements, Stadtbesichtigungen, Bodentransport usw. einschließt. Diese Einzelreisen können nicht bei einer IATA-Fluggesellschaft - in deren Flugzeugen der Transport erfolgt - gebucht werden, sondern nur beim Reiseveranstalter oder über das Reisebüro. Der reine Flugpreis (bei einer Einzel-IT-Reise beträgt er z.B. 1.320,- DM bei einem Mindestpreis von 1.600,- DM für die Gesamtreise) tritt für den Fluggast nicht erkennbar in Erscheinung. Fällt die IT-Reise in die Hochsaison oder wird sie an einem Wochenende begonnen oder beendet, gelten die gleichen Zuschläge wie beim 21-Tage-Tarif.

4) Für IT-Gruppenpauschalreisen wird es ab 1. November 1969 eine wesentliche Verbilligung geben. Voraussetzung ist, daß der Veranstalter der Gruppenreise (Reiseunternehmen) im Vertragsabschluss mit der Luftverkehrsgesellschaft für die Gruppenpauschalreisen in die USA mindestens 20, von den USA in die Bundesrepublik mindestens 40 Sitzplätze "en bloc" belegt.

Für diese neue Form der Gruppenpauschalreisen wurden außerdem drei Reisezeiten festgelegt: die Hochsaison, die Zwischenaison und die Wintersaison. Die in das Arrangement eingebauten Flugpreise betragen: für die Hochsaison 1.008 DM, für die Zwischenaison 848,- DM und für die Wintersaison 780,- DM. Der Wert des Zusatzprogramms (Hotelunterkunft, Besichtigungsfahrten usw.) muß für 14 Tage mindestens 400,- DM betragen. Für jeden weiteren Tag 28,-DM.

Der bisherige Preis für IT-Gruppenpauschalreisen, für die dann keine "En-bloc-Buchung" im voraus vorgenommen wird, bleibt unverändert: er beträgt in der Hochsaison 1272,- DM, während der übrigen Zeit 1072,- DM und ist ebenfalls in das Arrangement eingebaut. Diese Gruppenpauschalreisen sind nur über Reisebüros zu buchen. Die Aufenthaltsdauer muß zwischen 14 und 21 Tage betragen. Es handelt sich hier um den zweiten Fall, bei dem die Fluggesellschaften nicht direkt beteiligt sind.

Photo: Los Angeles Airport

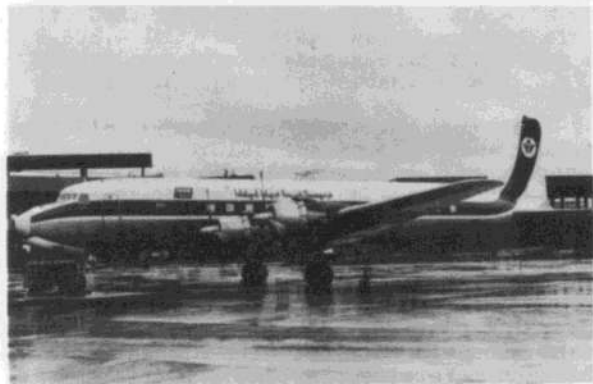
5) Für Affinitätsgruppen, das sind Gruppen, die sich nicht erst zum Zweck der Reise gründeten, sondern die bereits mindestens 6 Monate vor Reiseantritt bestanden (Vereine, Verbände, Betriebsgemeinschaften, Firmen usw.) wird es ab 1. November ebenfalls drei unterschiedlich tarifierte Reisezeiten geben. In der Hochsaison beträgt der Flugpreis wie bisher 1.132,- DM, in der Zwischenaison 960,- DM und in der Wintersaison 860,- DM. Voraussetzung ist, daß die Gruppen in der Hochsaison aus mindestens 50 Reisenden, in der Zwischen- und Wintersaison aus mindestens 40 Reisenden bestehen.

Affinitätsgruppen von mindestens 15 Reisenden können im Sommer für 1.340,- DM und im Winter für 1.220,- DM fliegen. Im Gegensatz zu den IT-Einzel- und Gruppenpauschalreisen können Affinitätsgruppenreisen ohne Landarrangement gebucht werden. Flugscheine sind in den IATA-Reisebüros, in den Stadtbüros der Lufthansa oder bei den anderen IATA-Fluggesellschaften zu haben.

6) Familientarife werden mitreisenden Familienmitgliedern (Kindern, Ehefrau) gewährt: sie zahlen für Hin- und Rückflug in der 1. Klasse oder in der Economy-Klasse nur den einfachen Tarif 1.668,- DM in der 1. Klasse und 1.008,- DM in der Economy-Klasse. Die Buchung dieser Flugreisen kann in jedem IATA-Reisebüro oder in den Stadtbüros der Lufthansa erfolgen.



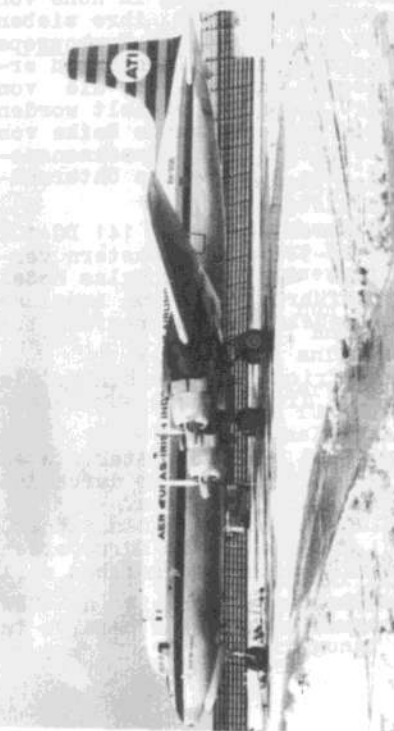
N-8634 DC-8-63CF c/n 46021
Seaboard FRA 030269 /gst



HZ-ADB DC-6A/B c/n 45457
Saudi Arabian ex G-ARMY
FRA 020269 /gst



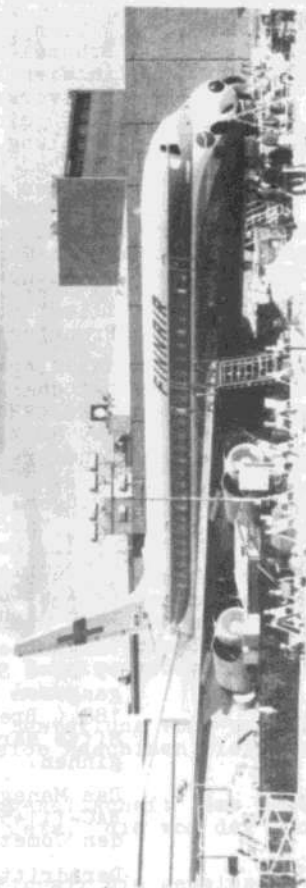
N-8038A DC-8-33 c/n 45256
Delta ex N-803PA fd 070266
FRA 310169 /gst



PH-DSE DC-7CF c/n 45184 Aer Turas
to EI-ATT "City of Dublin" ex KLM
AMS 160269 /v.d.Sman



PH-SAD F-27-200 c/n 10272 Fokker
ex Schreiner ff as PH-FGO fd130465
ltd. to Euralair 1068-until delivery
of c/n 10137 AMS 1969 /v.d.Sman



FINNAIR

OH-LFR DC-8-62CS 46013 fn 427

PRODUCTION-LINE: FOKKER F-27

(Part 3)

C/n	srs.	reg.	owner	initial delivery	ex-reg.	until
10217	200	5N-AAW	Nigeria AW	0263	PH-FEG	
10218	200	5N-AAX	Nigeria AW	0263	PH-FEH	
10219	100	VT-DOL	IAC		wo151064	
10220	100	VT-DOM	IAC		PH-FEK	
10221	100	VT-DON	IAC		PH-FEL	
10222	200	5N-AAY	Nigeria AW	0563	PH-FEM	
10223	200	5N-AAZ	Nigeria AW	0563	PH-FEN	
10224	100	LX-LGA	Luxair	0563	PH-FEO	
10225	200	9V-BAP	MSA		PH-FED	
10226	200	9M-AMJ	MSA		PH-FER	
10227	200	JA8616	All-Nippon AW	120663	PH-FES	
10228	200	JA8617	All-Nippon AW	280663	PH-FET	
10229	200	JA8618	All-Nippon AW	200663	PH-FEU	
10230	200	JA8619	All-Nippon AW	050863	PH-FEV	
10231	200	9V-BAQ	MSA		PH-FEW	
10232	200	9M-AMM	MSA		PH-FEX	
10233	200	9V-BAR	MSA		PH-FEY	
10234	200	JA8621	All-Nippon AW	151063	PH-FEZ	
10235	200	XY-ADK	Union of Burma		PH-FFA	
10236	200	XY-ADL	Union of Burma		PH-FFB	
10237	200	XY-ADM	Union of Burma		PH-FFC	
10238	200	ST-AAY	Sudan AW		PH-FFD	
10239	200	HL5201	Korean AL	230164	PH-FFE	
10240	200	HL5202	Korean AL	030164	PH-FFF	
10241	200	5X-AAP	EAA	160164	PH-FFG	
10242	200	JA8622	All-Nippon AW	280264	PH-FFH	
10243	200	JA8623	All-Nippon AW	100364	PH-FFI	
10244	200	JA8624	All-Nippon AW	210364	PH-FFK	
10245	100	LN-SUE	Braathens	64	PH-FFL	
10246	100	PI-C-507	PAL		PH-FFM	
10247	100	PI-C-508	PAL		PH-FFN	
10248	100	LN-SUL	Braathens	64	PH-FFO	
10249	200	I-ATIM	ATI	250564	PH-FFP	
10250	200	AP-ATO	PIA	0964	PH-FFR	
10251	200	I-ATIP	ATI	250564	PH-FFS	
10252	200	JA8630	All-Nippon AW	120664	PH-FFT	
10253	200	JA8631	All-Nippon AW	250664	PH-FFU	
10254	200	JA8632	All-Nippon AW	090764	PH-FFV	
10255	200	JA8633	All-Nippon AW	160764	PH-FFW	
10256	200	I-ATIS	ATI	220764	PH-FFX	
10257	100	PI-C-509	PAL		PH-FFY	
10258	200	VH-MMU	Mac Robertson Miller		PI-C-512	1266
10259	200	JA8634	All-Nippon AW	260964	PH-FGA	
10260	200	JA8635	All-Nippon AW	291064	PH-FGB	
10261	200	JA8636	All-Nippon AW	121164	PH-FGC	
10262	200	JA8637	All-Nippon AW	261164	PH-FGD	
10263	200	JA8638	All-Nippon AW	101264	PH-FGE	
10264	200	VH-FNJ	AL of NSW	200165	PH-FGF	
10265	100	PI-C-514	PAL	100265	PH-FGG	
10266	100	VH-EWG	East-West AL	200165	PH-FGH	
10267	100	PI-C-515	PAL	100265	PH-FGI	
10268	400	PH-ARI	Air Congo		D-BARI	
10269	100	LX-LGB	Luxair	100265	PH-FGL	
10270	400	PH-ARO	Air Congo		D-BARO	
10271	200	PH-SAB	Schreiner		wo070266	

NEWS REG NEWS

CHINA AL	B-1818	B-727-109	19399	still in service
C A T	B-1018	B-727-920	19175	wo160268 Taipei
CANAIRELIEF	CF-NAJ	L-1049H	4828	ex Nordair
CONDOR	D-ABEK	B-737-130	19021	dd 0169
	D-ABEL	B-737-130	19022	dd 0269
LUFTHANSA	D-ABES	B-737-130	19029	"Friedrichshafen"
	D-ABEW	B-737-130	19033	ho260169
	D-ABEY	B-737-130	19794	ho080269
	D-ACOH	CV-340/440	213	to Tell Airdd 0269
	D-ACYL	CV-440-88	448	to Tell Air
GENERAL AIR	D-IBEQ	AC-680FL	1354-33	ho 0269
TRANSPORTFLUG	D-ABOW	DC-4	10434	dd 1068 ex N90440
SPANTAX	EC-BQA	CV-990A	301036	ex OY-ANLnot OY-ANI
	EC-BPJ	F-27-100	10108	ex LN-SUN
	EC-BPK	F-27-100	10116	ex LN-SUO
AER TURAS	EI-ATT	DC-7CF	45184	ex PH-DSE of KLM
	EI-ATU	DC-7CF	45185	ex PH-DSF of KLM
	EI-ATV	DC-7CF	45186	ex PH-DSG of KLM
	EI-ATW	DC-7CF	45188	ex PH-DSI of KLM
ROYAL AIR MAROC	F-BNGE	Caravelle 3	010	ex XV-NJA
B U A	G-ARTA	VC-10	803	ex Laker dd 0469
B M A	G-AWXI	Viscount 814	339	ex D-ANOL of Condor
BRITISH EAGLE	G-ATPH	BAC 111-304	110	to Quebecair 0469
	G-ATPI	BAC 111-304	112	to Quebecair 0469
TRANS MERID. LON	G-AWVB	CI-44D-4	017	ex N448T
WIENERWALD	HB-VAV	Mystere 20	410	ex VR-BCJ
BULGARIAN AL	LZ-TUA	TU-134	281010	
ALLEGHENY AL	N-5825	CV-580	386	wo060169 Bradford
ARIANA	N695WA	B-727-1730	19509	lsd fr World 1 year
DELTA	N8038A	DC-8-32	45256	fn 040 ex N803PA
	N8148A	DC-8-32	45267	fn 102 ex N814PA
	N8166A	DC-8-32	45269	fn 109 ex N816PA
	N8170A	DC-8-32	45270	fn 112 ex N817PA
	N8184A	DC-8-32	45271	fn 114 ex N818PA
PAN AM	N813PA	DC-8-32	45266	to Air Congo 0169
	N358PA	B-727-21	19260	engine fireTHF090269
UNITED AL	N8258U	DC-8-33	45387	ex OY-KTB
	N8266U	DC-8-33	45388	ex LN-MOT
	N7434U	B-727-22C	19891	wo180169 near LAX
B I A S	OO-HEX	DC-6B	45478	ex F-BOEX
S A S	OY-KGD	DC-9-21	47302	dd 0169
	SE-DBS	DC-9-21	47303	dd 0169
STERLING	OY-STF	Caravelle 10B	257	dd120269
BRAATHENS	PH-ZAD	F-28	11009	ff160169 to LN-SUC
MARTINAIR	PH-MAO	DC-9-33RC	47363	dd100269
TRANSAVIA	PH-TRM	Caravelle 3	021	ex D-ABAF of LTU
	PH-TRL	DC-6B	44425	ex TF-LLE
	PH-TRZ	DC-6B	44121	ex TF-LLC
IND. ANGKASA AL	PK-ICA	Brit. 102	12914	ex G-ANBM
	PK-ICB	Brit. 102	12915	ex G-ANBN
OLYMPIC	SX-CBA	B-727-284	20003	"Mount Olympus" is
	SX-CBB	B-727-284	20004	"Queen Anna Maria"
	SX-CBC	B-727-284	20005	"Mount Parnassus" is
	SX-CBD	B-727-284	20006	"Helikon" is 0269
	SX-DAP	DC-6B	45218	ex N6582C Northeast
	SX-DAQ	DC-6B	44871	ex F-BGSN
	SX-DAR	DC-6B	45224	ex N6588C Northeast
	SX-DAS	DC-6B	45223	ex N6587C Northeast
AIR CEYLON	4R-ACN	HS-121	2136	ex G-AVYA Channel

AIRPORT - MOVEMENTS

YYZ / YYZ Toronto

(Robert D. Crawford)

01 JAN	N-8412	Boeing B-707-323C		American AL
	N1118J	BAC 111-204	100	Mohawk
	N-1905	Boeing B-727-023	19180	American AL
05 JAN	XA-SIA	Douglas DC-8-51	45855	Aeronaes de Mexico
	N8151G	Boeing B-727-025C	19298	Eastern
	EI-ANV	Boeing B-707-348C	19001	Irish Intern.
	N-960N	Douglas DC-9-31	47256	North Central
10 JAN	N7581A	Boeing B-707-123B	19331	American AL
	N8785R	Douglas DC-8-55F	45803	ONA ex TCA
19 JAN	CF-FAN	Boeing B-707-311C	19789	Wardair
	N1127J	BAC 111-204	180	Mohawk new a/c
	N-5823	Convair CV-580	151	Allegheny

EDDF / FRA Frankfurt

23 JAN	EI-ALA	Boeing B-720-048	18041	Irish Intern. for LY
24 JAN	PH-TRF	Boeing B-707-355C	19664	Transavia
	LN-FON	Douglas DC-6A/B	45521	Fred Olsen
26 JAN	N-455T	Canadair CL-44D-4	025	Flying Tiger
	OY-STO	Fokker F-27-500	10341	Sterling
30 JAN	D-ABEW	Boeing B-737-130	19033	Lufthansa new a/c
31 JAN	N8038A	Douglas DC-8-33	45256	Delta AL ex N803PA
02 FEB	HZ-ADB	Douglas DC-6A/B	45457	Saudi Arabian
	D-ABEK	Boeing B-737-130	19021	Condor ex LH
08 FEB	F-BPUD	Fokker F-27-500	10370	Air France
10 FEB	F-BNGE	Caravelle 3	010	Royal Air Maroc ex XV-NJA
12 FEB	N-8776	Douglas DC-8-61	45888	Eastern
15 FEB	OY-KPF	Convair CV-440	502	SAS QGO HAM
16 FEB	N8008F	Douglas DC-8-54F	45669	Saturn ex TIA
	N695WA	Boeing B-727-173C	19509	World for Ariana
17 FEB	SX-CBB	Boeing B-727-284	20004	Olympic new a/c
	G-ASIX	VC 10	820	BUA
	I-DIBJ	Douglas DC-9-32	47235	Alitalia new a/c
	G-AVKA	Boeing B-707-399C	19415	Caledonian
18 FEB	HB-ICH	Convair CV-990A	301017	Balair
	F-BPUH	Fokker F-27-500	10378	Air France
	SX-CBA	Boeing B-727-284	20003	Olympic new a/c
19 FEB	D-ABEY	Boeing B-737-130	19794	Lufthansa new a/c
	D-ABEL	Boeing B-737-130	19022	Condor ex LH
	N-801U	Douglas DC-8-61CF	45939	Universal
20 FEB	G-AWBL	BAC 111-416EK	132	Autair
	G-ATNZ	Britannia 314	13396	Caledonian ex CF-CZD

EDDH / HAM Hamburg

(COINCAT HAM)

15 JAN	G-AMAH	AS-57 Ambassador 2	5230	Dan-Air ex VH-BUJ
16 JAN	OY-STO	Fokker F-27-500	10341	Sterling
	G-AVFC	HS-121 Trident 2E	2142	BEA
17 JAN	N360WT	Gulfstream 159	173	IBM
20 JAN	23941	C-47		French AF
23 JAN	15276	C-47		French AF
24 JAN	HA-MAE	Iljuschin IL-14	148003029	Malev
25 JAN	D-ABIL	Boeing B-727-30	18367	Condor ex LH
26 JAN	D-ABEK	Boeing B-737-130	19021	Condor ex LH
	D-ABEW	Boeing B-737-130	19033	Lufthansa new a/c

HAM contd.

26 JAN	VH-EBP	Boeing B-707-338C	18810	Qantas
27 JAN	EP-IRC	Boeing B-727-86	19816	Iran Air for overhaul
28 JAN	LN-MOA	Douglas DC-8-32	45385	SAS QGO CPH
	SE-DBC	Douglas DC-8-32	45390	SAS QGO CPH
	OY-KTD	Douglas DC-8-62	45906	SAS QGO CPH
	SE-DDC	Boeing B-727-134C	20042	Transair Sweden QGO CPH
	294	Beech C-45		French AF
30 JAN	I-DIBD	Douglas DC-9-32	47234	Alitalia new a/c
01 FEB	LN-SUP	Fokker F-27-100	10298	Braathens ex PH-SAN
02 FEB	SE-DDB	Boeing B-727-134	19692	Transair Sweden
03 FEB	VH-EBR	Boeing B-707-338C	18954	Qantas
04 FEB	G-AWCV	Viscount 760	186	BMA
05 FEB	HB-VAV	Mystère 20	410	Wienerwald ex VR-BCJ
	N-8633	Douglas DC-8-63CF	46020	Seaboard
08 FEB	BW-A 12697	C.-119F		Norwegian AF
	G-AMHJ	Douglas DC-3	13468	BUA ex ZS-BRW
	D-ABEY	Boeing B-737-130	19794	Lufthansa new a/c
09 FEB	OO-CTL	Douglas DC-6B	43832	Sobelair for SN
13 FEB	LN-SUP	Boeing B-737-205	19409	Braathens new a/c

EDDL / DUS Düsseldorf

(COINCAT DUS)

19 JAN	D-ABAZ	Douglas DC-6A/B	43296	Germanair ex JA6201
20 JAN	OO-CTK	Douglas DC-6B	43831	Sabena ex G-ASTS
24 JAN	PH-DNM/O	Douglas DC-9-33RC	47191/3	KLM QGO AMS
	PH-DCK/V	Douglas DC-8-53/55	45614	KLM QGO AMS
	I-DABG	Caravelle 6N	205	Alitalia QGO FRA
	SE-DBA	Douglas DC-8-32	45386	SAS QGO FRA
	OE-LCV	Caravelle 6R	136	AUA QGO FRA
	EC-BIE	Caravelle 10R	230	Iberia QGO FRA
26 JAN	EC-BCI	Douglas DC-7C	44880	Trans Europa
28 JAN	G-AMRA	Douglas DC-3	26735	Morton
01 FEB	EI-AOJ	Viscount 803	173	Aer Lingus ex PH-VIB
02 FEB	G-AVFJ	HS-121 Trident 2E	2149	BEA
03 FEB	D-ABEW	Boeing B-737-130	19033	Lufthansa new a/c
	G-AMHJ	Douglas DC-3	13468	BUA
06 FEB	CF-CPG	Douglas DC-8-43	45623	CPAL QGO AMS
08 FEB	OO-STC	Boeing B-727-29	19402	Sabena QGO BRU
	OO-SRC/G/I	Caravelle 6N	66/70/175	Sabena QGO BRU
10 FEB	OO-CTL	Douglas DC-6B	43832	Sobelair for SN
13 FEB	PH-DEE	Douglas DC-8-63	46019	KLM QGO AMS
	F-BHSH	Boeing B-707-328	17620	Air France
	F-BHMV	ATL-98 Carvair	5/10365	CAT ex LX-IOH
14 FEB	OO-SBP	Fokker F-27-400	10340	Sabena
	F-BHSD	Boeing B-707-328	17921	Air France QGO HAM
	F-BNLD	Douglas DC-8-55F	45819	UTA
	D-ADIR	Douglas DC-8-33	45526	Atlantis ex HB-IDC
17 FEB	G-ASKN	ATL-98 Carvair	13/3058	BUAF ex D-ADAM
	YR-IMA	Iljuschin IL-18	3602	Tarom
	G-AOYH	Viscount 806	311	BKS ex BEA
	G-AVOF	BAC 111-416EK	131	Autair

EDDM / MUC München

(Hell, Lang, Kaffine, Wilhelm)

25 JAN	OY-STR	Douglas DC-6B	45319	Sterling ex SU-ANN
	SE-CNK	Viscount 784	300	Falconair QGO SZG
	PH-DSC	Douglas DC-7C	45182	Martinair
	G-ASPN	Douglas DC-4	10337	Invicta

MUC contd.

25 JAN	G-ATWE	Viscount 812	366	Channel	ex N-254V
	CF-TJR	Douglas DC-8-54F	45860	Air Canada	
26 JAN	G-APLL	Britannia 102	12908	BKS	ex G-ANBG
28 JAN	SW-AOY	Iljuschin IL-18		United Arab	
01 FEB	HB-IBZ	Douglas DC-6B	44089	Balair	
08 FEB	D-ABEK	Boeing B-737-130	19021	Condor	ex LH
	G-AVRL/M	Boeing B-737-204	19709	Britannia AW	c/n19710
18 FEB	D-ABEW	Boeing B-737-130	19033	Lufthansa	new a/c
22 FEB	SE-DDB	Boeing B-727-134	19692	Transair Sweden	
	SE-ERL	Douglas DC-7B	45346	Transair Sweden	
	F-BHSX	Boeing B-707-328B	18457	Air France	
	OY-BAU	Douglas DC-6B	45198	Sterling	ex N-573
23 FEB	OO-SJA	Boeing B-707-329	17623	Sabena	
	SE-CNL	Viscount 784	324	Falconair	ex PI-C771
	G-ASJC/H/I	BAC 111-201AC	007/012	BUA	c/n 013
	PH-MAL	Convair CV-640	332	Martinair	ex HB-IMC
	G-ANBE/I/J/O	Britannia 102		Britannia AW	
	G-AVGP	BAC 111-408EF	114	Autair	
	G-AWBL	BAC 111-416EK	132	Autair	
	OY-BKR	Nord N-262	047	Cimber Air	
	OH-KDC	Douglas DC-6B	44169	Kar-Air	
	PH-DEB/E	Douglas DC-8-63	45901	KLM	c/n 46019
	PH-MAO	Douglas DC-9-33RC	47363	Martinair	new a/c

EHGG / GRQ Groningen

(J. Wolbrink/Start)

16 JAN	PH-HFA	HFB-320 Hansa Jet	1032	RLS	new a/c
	PH-DNT	Douglas DC-9-32	47169	KLM	to Malaga
	D-ILGA	Queen Air 80		Odenwald Chemie	
17 JAN	D-CASY	HFB-320 Hansa Jet	1029	LTU	
25 JAN	G-ASPN	Douglas DC-4	10337	Invicta	ex HZ-AAG
	PH-DNS	Douglas DC-9-32	47168	KLM	from Malaga
	XP-769	Beaver A.L. 1		R. Army	

EHRD * / RTM Rotterdam

(D. Booster & Spotter Club RTM)

17 DEC	HA-MOG	Iljuschin IL-18	7103	Malev	
18 DEC	G-AVBX	BAC 111-320L	109	Laker	
20 DEC	PH-LLG	L. 188C Electra	2014	KLM	last visit of Type
	D-ABOW	Douglas DC-4	10434	Transportflug	
	PH-FNK	Fokker F-27-600QC	10387	TAA	
24 DEC	EC-BFJ	Britannia 312	13429	Air Spain	ex G-AOVR
08 JAN	OD-AET	Douglas DC-6A	43528	TMA	ex N6528C
11 JAN	G-ARPG/X	HS-121 Trident 1C		BEA	QGO AMS
	G-ASNM	Sikorsky S-61N	61221	Schreiner/BEA	now PH-SBC
14 JAN	G-APLL	Britannia 102	12908	BKS	ex G-ANBG
	G-ATMA	Britannia 314	13428	Caledonian	ex CF-CZX
15 JAN	9J-RCV	L.-352B	4101	ZAC	
16 JAN	G-AVEZ	Dart Herald 210	169	BUA	
17 JAN	OO-SBP	Fokker F-27-400	10340	Sabena	
20 JAN	PH-DCE	Douglas DC-8-32	45380	KLM	QGO AMS
	G-ASJI	BAC 111-201AC	013	BUA	QGO AMS
	PH-KFA	Fokker F-27-300	10159	NLM	QGO AMS
	OH-LSC	Super Caravelle 10B	183	Finnair	QGO AMS
23 JAN	G-APWB	Dart Herald 101	150	Autair	QGO AMS
	HS-TGG	Caravelle 3	049	THAI	QGO OST
27 JAN	OO-CTK	Douglas DC-6B	43831	Sabena	ex G-ASTS
28 JAN	EI-APD	Viscount 803	174	Aer Lingus	ex PH-VIC

LFPB / LBG Paris-Le Bourget

(J.P. Berrehou)

12 JAN	N-711Z	Jetstar		Pvt.	
	G-AWEJ	BAC 111-413	115	Channel	
	CF-TJO	Douglas DC-8-54F	45655	Air Canada	
	EC-BFL	Britannia 313	13233	Air Spain	
19 JAN	PH-DNV	Douglas DC-9-32	47170	KLM	
	EC-BJC	Convair CV-990A	301022	Spantax	ex N-5610
26 JAN	N-5617	Convair CV-990A	301029	Modern AT	
	OY-EAO	Douglas DC-6B	43274	Sterling	ex HB-IBA
	SE-ERL	Douglas DC-7B	45346	Transair Sweden	
	CP12953	Antonov AN-12		Aeroflot	
	SU-AOU	Boeing B-707-366C	19844	United Arab	
	HB-IMM	Convair CV-640	412	SATA	

LFPB / ORY Paris-Orly

(J.P. Berrehou)

26 JAN	F-BPNE/F/H	Fokker F-27-500		Air Inter	
	F-BPUA	Fokker F-27-500	10366	Air France	ex PH-FMN
	OK-MDE	Tupolev TU-104A	86601202	CSA	
	F-BNGE	Caravelle 3	010	Royal Air Maroc	
	F-BOIZ	Dart Herald 210	188	Europe Air Service	
	YU-AHA	Caravelle 6N	139	JAT	
	SX-DAO	Comet 4B	6447	Olympic	

LOWS / SZG Salzburg

(Hell, Lang, Kaffine, Wilhelm)

02 FEB	OO-CTL	Douglas DC-6B	43832	Sobelair	
	G-ASPN	Douglas DC-4	10337	Invicta	ex HZ-AAG
	OY-STR	Douglas DC-6B	45319	Sterling	ex SU-ANN
	PH-MAL	Convair CV-640	332	Martinair	ex HB-IMC
	LN-SUM	Douglas DC-6B	45079	Braathens	ex SE-BDI
	G-ANBF	Britannia 102	12907	Britannia AW	
	D-ABAZ	Douglas DC-6A/B	43296	Germanair	ex JA6201
	SE-FGB	L.188 Electra	1098	Falconair	ex N-5541

LSZH / ZRH Zürich

(Manfred Kaffine)

15 FEB	OO-SJJ	Boeing B-707-329C	19162	Sabena	
	YR-BCB	BAC 111-424EU	156	Tarom	
	SE-DBH	Douglas DC-8-63	45924	SAS	
	D-ADIM	Douglas DC-8-32	45416	Condor	ex HB-IDA
	SE-ERB	Douglas DC-7B	45087	Transair Sweden	
	G-ANBA	Britannia 102	12902	Britannia AW	
	G-APEM	Vanguard V.953	716	BEA	
	PH-DEA	Douglas DC-8-63	45901	KLM	
	N7321S	Boeing B-707-320C	19840	Seaboard	
	G-AVFI	HS-121 Trident 2E	2148	BEA	
	SE-FGA	L.188 Electra	1088	Falconair	ex N-5540
16 FEB	CP65610	Tupolev TU-134		Aeroflot	
	I-DIWA/L	Douglas DC-8-43	45598	Alitalia	c/n 45682
	SX-CBB	Boeing B-727-284	20004	Olympic	new a/c
	I-DIBC	Douglas DC-9-32	47235	Alitalia	new a/c
	PH-TRE	Douglas DC-6B	44118	Transavia	ex TF-LLB
	5X-UVH	Britannia 313	13431	African Safari	
	PP-VJX	Boeing B-707-345C	19842	Varig	
17 FEB	EC-BQA	Convair CV-990A	301025	Spantax	ex OY-ANI
	SP-LTB	Antonov AN-24B	02205	LOT	
	N318PA	Boeing B-727-21	18996	PAN AM	
	HA-LDC	Tupolev TU-134		Malev	